

DIN EN 13383-2:2002-07 (D)

Wasserbausteine - Teil 2: Prüfverfahren; Deutsche Fassung EN 13383-2:2002

Inhalt	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	3
2 Normative Verweisungen	3
3 Begriffe	4
4 Probenahmeverfahren	5
4.1 Allgemeines	5
4.2 Grundsätze der Probenahme	6
4.3 Probenahmeplan	6
4.4 Geräte	6
4.4.1 Allgemeines	6
4.4.2 Geräte für die Probenahme	6
4.4.3 Geräte zur Reduzierung der Probenmenge und für den Probentransport	7
4.5 Probenahmeverfahren	7
4.5.1 Allgemeines	7
4.5.2 Probenahme zur Bestimmung der Steingrößen- und Massenverteilung sowie der Steinform	7
4.5.2.1 Probenahme mit Eimerband, Schaufellader oder Greifer	7
4.5.2.2 Probenahme am Bandabwurf und Rutschenauslauf	7
4.5.2.3 Probenahme von ruhenden Transportbändern	8
4.5.2.4 Probenahme aus einem Silo	8
4.5.2.5 Probenahme aus Vorratshalden	8
4.5.2.6 Probenahme aus einem Schiff	8
4.5.2.7 Probenahme aus Fahrzeugen	11
4.5.3 Probenahme für die Bestimmung der physikalischen, chemischen und sonstigen Eigenschaften sowie der Dauerhaftigkeit	11
4.6 Reduzierung der Probenmenge	12
4.6.1 Allgemeines	12
4.6.1.1 Probenteilung mit Eimern	12
4.6.1.2 Probenteilung mit Platten oder Drähten	12
4.7 Kennzeichnung, Verpackung und Versand von Proben	13
4.8 Probenahmebericht	14
5 Bestimmung der Steingrößenverteilung in den Größenklassen	14
5.1 Kurzbeschreibung	14
5.2 Prüfeinrichtungen	14
5.3 Vorbereitung der Messproben	14
5.4 Durchführung	15
5.4.1 Trockensiebung	15
5.4.2 Nasssiebung	15
5.5 Berechnung und Angabe der Ergebnisse	16
5.6 Prüfbericht	16
5.6.1 Erforderliche Angaben	16
5.6.2 Freiwillige Angaben	16
6 Bestimmung der Massenverteilung in den leichten und schweren Gewichtsklassen	17
6.1 Kurzbeschreibung	17

6.2	Prüfeinrichtungen	17
6.3	Vorbereitung der Messproben	17
6.4	Durchführung	18
6.4.1	Referenzverfahren	18
6.4.2	Alternativverfahren	18
6.5	Berechnung und Angabe der Ergebnisse	18
6.5.1	Referenzverfahren	18
6.5.2	Alternativverfahren	19
6.6	Prüfbericht	20
6.6.1	Erforderliche Angaben	20
6.6.2	Freiwillige Angaben	20
7	Bestimmung der Kornform	20
7.1	Kurzbeschreibung	20
7.2	Prüfeinrichtungen	21
7.3	Vorbereitung der Messprobe	21
7.4	Durchführung	22
7.4.1	Messung der Steine	22
7.4.2	Schwere Gewichtsklassen	22
7.4.3	Leichte Gewichtsklassen	22
7.4.4	Größenklassen	22
7.5	Berechnung und Angabe der Ergebnisse	22
7.5.1	Schwere Gewichtsklassen	22
7.5.2	Leichte Gewichtsklassen	22
7.5.3	Größenklassen	23
7.6	Prüfbericht	23
7.6.1	Erforderliche	23
7.6.2	Freiwillige Angaben	23
8	Bestimmung der Rohdichte und der Wasseraufnahme	23
8.1	Kurzbeschreibung	23
8.2	Prüfeinrichtungen	24
8.3	Materialien	24
8.4	Vorbereitung der Messprobe	24
8.5	Durchführung	24
8.6	Berechnung und Angabe der Ergebnisse	25
8.7	Prüfbericht	25
8.7.1	Erforderliche Angaben	25
8.7.2	Freiwillige Angaben	25
9	Bestimmung des Widerstandes gegen Frost-Tau-Wechsel	26
9.1	Kurzbeschreibung	26
9.2	Prüfeinrichtungen	26
9.3	Materialien	26
9.4	Messproben	26
9.4.1	Allgemeines	26
9.4.2	Vorbereitung der Messproben	27
9.5	Durchführung	27
9.5.1	Wasserlagerung bei Atmosphärendruck	27
9.5.2	Beanspruchung durch Frost-Tau-Wechsel	27
9.6	Begutachtung und Wägung	28
9.7	Rechenverfahren und Darstellung der Ergebnisse	30
9.8	Prüfbericht	30
9.8.1	Erforderliche Angaben	30
9.8.2	Freiwillige Angaben	30
10	Bestimmung der Anzeichen für „Sonnenbrand“ und für Zerfall von Stahlwerksschlacke	30
10.1	Kurzbeschreibung	30
10.2	Prüfeinrichtungen	31

10.3	Materialien	31
10.4	Vorbereitung der Messproben	31
10.4.1	Messprobe für die visuelle Untersuchung von Wasserbausteinen auf Anzeichen für „Sonnenbrand“	31
10.4.2	Messprobe für die Bestimmung des Massenverlustes eines Schlackenstücks nach dem Kochen	31
10.5	Durchführung	32
10.5.1	Visuelle Bestimmung von Anzeichen für „Sonnenbrand“ in einem Wasserbaustein	32
10.5.2	Bestimmung des Massenverlustes eines Schlackstücks nach dem Kochen	32
10.6	Berechnung und Angabe der Ergebnisse	32
10.6.1	Bestimmung des prozentualen Massenverlustes eines Schlackenstücks nach dem Kochen	32
10.7	Prüfbericht	33
10.7.1	Erforderliche Angaben	33
10.7.2	Freiwillige Angaben	33
Anhang A (informativ) Beispiel für einen Probenahmebericht		34
Anhang B (informativ) Beispiel für die Steingrößenverteilung einer Größenklasse		35
Anhang C (informativ) Beispiel für eine Massenverteilung (Referenzverfahren)		36
Anhang D (informativ) Beispiel für eine Massenverteilung (Alternativverfahren)		38
Anhang E (informativ) Dichte des Wassers		40
Anhang F (informativ) Präzision bei der Bestimmung der Rohdichte und Wasseraufnahme (siehe Abschnitt 8) - Wiederholpräzision r und Vergleichspräzision R		41
Anhang G (informativ) Hinweise zur Probenverwendung bei Prüfungen		42